

Meine Fussballkarriere

Ich bin K., bin 12 Jahre alt und spiele schon seit etwa 4 Jahren Fussball beim FC Ostermundigen. Am Anfang war meine Position rechter Mittelfeldspieler, ganz am Anfang, als ich zum FC Ostermundigen gekommen bin. Ein Jahr später wurde ich Innenverteidiger bei den EA. Im E gab es Turniere, zuerst spielte man «Play More Football», wo man vier gegen vier auf kleine Tore, ohne Torwart, spielt. Etwas später dann sieben gegen sieben. Es hatte insgesamt vier Mannschaften, die bei einem E Turnier dabei waren. Am Ende von der E Junioren gab es die Entscheidung, in welchem Team man eingeteilt wird. Ich wurde ins Da aufgenommen. Dort spielt man neun gegen neun und spielt dreimal 25 Minuten. Am Anfang spielte ich linker oder rechter Ausenverteidiger. In der Mitte der Vorrunde wurde ich Mittelfeldspieler und fand diese Position sehr cool und erzielte viele Assists. Am Ende der Vorrunde waren wir auf dem dritten Platz. In der Rückrunde spielte ich oft auch als Stürmer. Mein persönliches highlight waren zwei Hattricks. Einer gelang mir im Meisterschaftsfinale gegen Breitenrain. Die Rückrunde beendeten wir auf dem ersten Platz. Meisterschaftsfinale war in Ostermundigen. Es hatte sehr viele Leute, die diesen Match schauten und am Schluss gewannen wir 6:3 gegen Breiterain. Ich machte in der Rückrunde etwa 10 Tore. jetzt bin ich das zweite Jahr im Da und spiele jetzt viel Rechter Mittelfeld. Bei der Vorrunde wurde ich in der Meisterschaft 3 Platz. Ich hatte auch noch ein Hallenturnier gehabt und gewann in der Gruppenphase jeden Match und in dem Halbfinale haben wir leider gegen FC Bern verloren, aber am Schluss wurde ich 3 Platz und gewann den dritten Platz Pokal und jetzt habe ich Winterpause.



Fussball bedeutet mir sehr viel und es macht sehr Spass, weil es ein schönes Gefühl ist, wenn man gewinnt und wenn man am Fussball spielen ist. Wenn man am Gewinnen ist, ist man einfach glücklich. Egal, wenn man am Verlieren ist, versucht man einfach noch das Spiel zu gewinnen, aber wenn man ein Tor macht, hat man wirklich ein cooles Gefühl und es gibt Motivation.